

Liebe Freund/ -innen der Partnerstädte,

mit diesem Newsletter senden wir Ihnen wieder zahlreiche Neuigkeiten rund um unsere sieben Partnerstädte in aller Welt und die Veranstaltungstermine für die Monate September und Oktober 2015 im Überblick.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhh und auf <https://www.facebook.com/twincitieshannover>.

Herzlich,
Ihr Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover



*****RÜCKBLICK*****

Hiroshima

Oberbürgermeister Schostok gedenkt der Opfer des Atombombenabwurfs auf Hiroshima und wird Ehrenbürger der Partnerstadt Hiroshima

6. August 2015

Anlässlich des ersten Atombombenabwurfs in der Geschichte der Menschheit vor 70 Jahren reiste Oberbürgermeister Stefan Schostok im August 2015 in die Partnerstadt Hiroshima. Dort nahm er an der zentralen Gedenkveranstaltung teil und legte einen Kranz nieder. Im Anschluss sprach er mit Überlebenden der Katastrophe und traf mit Jugendlichen aus Hannover zusammen, die vor Ort an der Internationalen Konferenz für Frieden und Zukunft teilnahmen. Stefan Schostok wurde von Hiroshimas Bürgermeister Kazumi Matsui durch die Verleihung der Ehrenbürgerschaft gewürdigt und führte Gespräche über das gemeinsame Engagement für eine atomwaffenfreie Welt im Netzwerk der „Mayors for Peace“. In den Gesprächen trug Hiroshima Hannover eine führende Rolle im Netzwerk an. Hannover möchte künftig auch aktuelle Fragen eines sicheren, würdigen und gerechten Lebens der Menschen in den Kommunen weltweit mit in die Aufgaben der „Mayors for Peace“ einbringen.



OB Stefan Schostok auf der 70. Peace Memorial Ceremony in Hiroshima ©Kulturbüro

Bristol

Once upon a time..... Wiedersehen nach 50 Jahren!

17.-19. Juli 2015

Vom 17. bis 19. Juli 2015 fand in Bristol ein Treffen der Ehemaligen statt, die in den 60er Jahren am Jugendgruppenaustausch Hannover-Bristol teilgenommen haben. Es war ein ausgesprochen freudiges Wiedersehen gleich am ersten Abend bei der Get-Together-Party. Zum Programm gehörten u.a. Besichtigungen markanter Punkte in der Stadt sowie der Clifton Suspension Bridge mit Führung. Auch eine Hafenrundfahrt und das Bristol Harbour Festival, das an diesem Wochenende gerade stattfand, standen auf dem Programm. Der Gegenbesuch in Hannover ist im September 2016 geplant. Ein ausführlicher Bericht ist hier zu finden: <http://bristolhannovercouncil.org.uk/2015/07/a-happy-reunion-from-1965/>



Hannover-Bristol-Austausch 1965 und 2015 ©Ingrid Hüper

Leipzig

Partnerstadtbänke schmücken 1000-Jahr-Feierlichkeiten in Leipzig

6. Juli 2015

Anlässlich der 1000-Jahr-Feierlichkeiten Leipzigs hat der Oberbürgermeister der Stadt Leipzig Burkhard Jung am 6. Juli 14 Partnerstadtbänke der Öffentlichkeit übergeben, die Leipzigs Partnerstädten jetzt mitten in der Stadt auf dem Augustusplatz ein Gesicht geben. Auf ihren Lehnen verbinden die Bänke die Skylines der jeweiligen Städte mit der Leipziger Silhouette. Der Name des Städtepartners, das Gründungsdatum der Partnerschaft und die Entfernung dorthin finden sich ebenso auf den Sitzmöbeln. Auf dem Foto rechts ist Hannovers Partnerstadtbank zu sehen.



Partnerstadtbank Hannover in Leipzig ©Stadt Leipzig

*****KOMMENDE VERANSTALTUNGEN*****

Bristol

Hannover meets Bristol-Green Capital 2015 - Studienfahrt nach Bristol

24. – 28. September 2015

Bristol ist die Europäische Umwelthauptstadt 2015 und stolzer Besitzer des Poo Bus der, wie der Name schon andeutet, mit Biogas aus menschlichen Hinterlassenschaften betrieben wird. Auf der Studienreise, organisiert im Rahmen des Netzwerks „Urban FutureS Hannover“, beschäftigen sich die Teilnehmer/-innen vom 24. bis 28. September mit Formen alternativer und nachhaltiger Stadtentwicklung in Bristol, in dem sie den öffentlichen Raum per Bus oder zu Fuß erkunden. Aus Hannover sind u.a. verschiedene Künstler/-innen, Musiker/-innen und Designer/-innen zur Recherche für neue städtepartnerschaftliche Projekte dabei.



Bristol Suspension Bridge ©Rolf Nobel

Blantyre

Musik- und Tontechnikworkshops aus Hannover auf dem Blantyre Arts Festival

2.-4. Oktober 2015, French Cultural Centre, Blantyre

Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Hannover und Blantyre und dem UNESCO-City of Music Vorhaben plant das MusikZentrum Hannover in Kooperation mit dem Kulturbüro der LHH ein Projekt zur Unterstützung der Ausbildung in den Bereichen Musik und Veranstaltungsmanagement in Blantyre. Dazu reisen in diesem Jahr aus Hannover die beiden Musiker Arne Dreske und Andreas Lallinger zum Blantyre Arts Festival und vermitteln dort durch Musikworkshops ihre Fertigkeiten z.B. im Bereich Songstruktur. Der Auszubildende Veranstaltungstechniker des MusikZentrums Davied Miedza wird das Blantyre Arts Festival organisatorisch unterstützen und technisches Fachwissen weitergeben. Ziel des Projektes ist der Aufbau eines stetigen städtepartnerschaftlichen Qualifizierungsaustausches auf kultureller und technischer Ebene.



©Blantyre Arts Festival

Hiroshima

Weil „Little boy“ vom Himmel fiel. Eine literarisch-musikalische Performance

11. Oktober 2015, 15.30 - 17.00 Uhr im KOKI, Sophienstr. 2

Sind wir Urheber von Zerstörung, Terror und Gewalt? Am 11. Oktober 2015 hinterfragen 16 Autoren in einem szenischen Zusammenspiel im Künstlerhaus, was Menschsein bedeutet und welche Verantwortung wir tragen. Im Zusammenhang mit dem 70. Jahrestag des Atombombenabwurfes auf Hiroshima nimmt die literarisch-musikalische Performance Bezug auf aktuelle und vergangene ökonomische, politische und religiöse Machtkämpfe, ihre Auswirkungen auf Krieg, Flucht und Trauer weltweit und stellt die Frage nach der Menschlichkeit. Weitere Informationen: www.gruppepoesie.de



© Addi Krämer

Alle Partnerstädte

LeineHeldenJam – Reise durch Hannovers Partnerstädte und ihre Gesichter der Nachhaltigkeit

Ab 6. Oktober 2015 auf www.sustainability-jam-hannover.de / LeineHeldenJam 20. - 22. 11.2015 in der Üstra Remise Hannover

Im Herbst werden in Hannover nicht nur LeineHelden gesucht: Zur Bewerbung des LeineHeldenJams, einem Workshop für nachhaltige Ideen, hat sich das Organisationsteam in diesem Jahr einen ganz besonderen 48-tägigen Countdown unter dem Motto „48 Gesichter für mehr Nachhaltigkeit“ überlegt. Ab dem 6. Oktober werden auf der Seite www.sustainability-jam-hannover.de 48 Gesichter und Projekte aus Hannover und seinen Partnerstädten veröffentlicht - von der Lokal-Währung Bristol Pound bis hin zu einer Stadtimkerei in Leipzig, von einer Nachhaltigkeitskonferenz in Hiroshima bis hin zum autofreien Sonntag in Rouen. Als nachhaltiges Gesicht ist auch Hannovers Oberbürgermeister Stefan Schostok mit dabei, der wie bereits im vergangenen Jahr die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat.



©LeineHelden

Rouen

Französische Opernarien mit dem Orchester des Conservatoire de Musique Rouen und dem Kammerorchester Pro Artibus Hannover

30. Oktober 2015, 19.30 Uhr, Christuskirche Hannover

Seit mehr als 10 Jahren besteht die künstlerische Partnerschaft zwischen dem Conservatoire de Musique Rouen und dem Kammerorchester Pro Artibus Hannover. Diesmal sind wieder die französischen Freunde in Hannover zu Gast und führen ein farbiges Programm aus der Welt der französischen Oper auf. Margot Messler, Sopranistin aus Rouen, studierte später in Lausanne und lebt jetzt in Dijon. Das Konzert wird gefördert vom Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover, dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur und den Freunden der Nordstadt-Konzerte. Eintritt: 15,-€, ermäßigt 8,- €, Hannover Aktiv-Pass: 1,- €



©Nordstadtkonzerte

Impressum

Der Oberbürgermeister
Fachbereich Bibliothek, Schule, Museen und Kulturbüro
Kulturbüro der Stadt Hannover
Friedrichswall 15, 30159 Hannover

Leitung: Dr. Benedikt Poensgen
Redaktion: Janika Millan, Antonia Rehberg

Informationen über aktuelle Projekte der Städtepartnerschaften finden Sie auf unserer website:
www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhh und unter <https://www.facebook.com/twincitieshannover>